

KERNCURRICULUM EVANGELISCHE RELIGIONSLEHRE

Klasse 5 und 6

A. Wir leben miteinander

1. Neue Anfänge
2. Einzigartigkeit als Geschöpf Gottes (Gott traut mir etwas zu, Lk 19, 11-26
Vertrauen auf Gott Ps. 23)
3. Streiten und sich versöhnen (Matth. 18, 21-35 / Jom Kippur / 1. Mose 37, 1-36 / 1. Mose 39 ff. / 1. Mose 45, 1-8 / 1. Mose 50, 15-21)
4. Freundschaft verbindet (1. Kor. 12, 12-27)
5. Kinder hier und anderswo (Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen
Markus 10, 13-16 / Mt. 18, 1-5 / J.Korczak ; Kinderschutzbund)

B. Die Bibel - Urkunde des Glaubens

1. Die Bibel - eine Bibliothek
2. Orientierung in der Bibel
 - Aufbau , Textstellen finden , Arbeit mit dem Anhang .
 - Die Bibel vor und nach der Erfindung des Buchdrucks .
3. Die Geschichte des Volkes Israel - das AT
 - Von den Erzählungen zum bibl. Text
 - Bekannte bibl. Geschichten in ihrer zeitlichen Abfolge (z.B. Abraham , Joseph, David)
 - Die Sprache des AT / Luther übersetzt die Bibel 1522
4. Das NT - die Entstehung der vier Evangelien
 - Gemeinsamkeiten und Unterschiede bei den Evangelien
 - Die Entstehung des Christentums / Reisen und Briefe des Apostels Paulus

C. Die Welt als Gottes Schöpfung

1. Biblische Schöpfungserzählungen
 - 1. Mose 1 und 2 im Vergleich
 - historischer Hintergrund
 - Geschichten vom Anfang bei anderen Völkern
2. Charles Darwin
3. Schöpfung oder Weltenstehung ?
4. Die Würde des Menschen und sein Auftrag (Psalm 8 - Lob des Schöpfers)
5. Gefährdung der Schöpfung durch den Menschen

D. Jesus Christus

1. So lebten die Menschen zur Zeit Jesu
 - Klima , Pflanzen und Tiere, religiöses Leben, Gebäude, Tätigkeiten der Menschen, pol. Verhältnisse
2. Der Weg Jesu
 - Johannes der Täufer (Mk 1, 1-11)
 - Berufung der Jünger (Lk 8, 1-3 / Mk 1, 16-20 / Mk 2, 13-17)
 - Einzug in Jerusalem / Kreuzigung und Auferstehung
 - christliche Hauptfeste und ihre Zuordnung im Kirchenjahr
3. Gleichnisse Jesu , Gundaussagen der Botschaft vom Reich Gottes (z.B. Gl. vom Senfkorn Mk 4, 30-34 / Gleichnis vom verlorenen Sohn Lk 15, 11-32)
 - Jesus geht auf Menschen zu (Lk 15, 1-7, Gleichnis vom verlorenen Schaf /

- Lk 10, 25-37, Das Beispiel vom barmherzigen Samariter)
- christliche Normen für das Handeln (z.B. „ Doppelangebot der Liebe “ /
die Zehn Gebote) und ihre Umsetzung im Alltag

E. Gott ist für uns da

1. Biblische Geschichten von der Beziehung zwischen Gott und den Menschen
 - z.B. Abraham - unterwegs im Vertrauen auf Gott (1. Mose 12, ff. / 5. Mose 26, 5-9 zentrales Glaubensbekenntnis der Israeliten)
 - Mose - unterwegs in die Freiheit (2. Mose 2 ff. / die Zehn Gebote; 2. Mose (20, 2-17)
2. Menschen wenden sich an Gott
 - Klagepsalmen (z.B. Ps. 22.69)
 - Lob- und Dankpsalmen (z.B. Ps. 8.104)
 - Gebete in unterschiedlichen Lebenssituationen

F. Die christliche Kirche

1. Wichtige Gemeinsamkeiten der christlichen Kirchen
 - z.B. Bibel, Glaubensbekenntnis, Taufe, Gebete...
2. Unterschiede zwischen den einzelnen Konfessionen
 - z.B. Gottesdienstraum, Gottesdienstformen, Sakramente , Feste ...
3. Möglichkeiten der Ökumene
 - z.B. gemeinsames Gestalten eines Gottesdienstes

G. Abrahams Kinder

1. Die Wurzel : Das Judentum
 - Der jüdische Festkreis
 - Das jüdische Leben
2. Der Islam
 - Mohammed
 - Die fünf Säulen des Islam
 - Islamisches Leben
 - Muslime in Deutschland
3. Juden-Christen-Muslime
 - Moschee / Synagoge / Kirche
 - Koran und Bibel
 - Mohammed und Jesus

KERNCURRICULUM EVANGELISCHE RELIGIONSLEHRE

Klasse 7 und 8

A. Wirklichkeit deuten, prophetisch handeln, Hoffnung wecken

1. Gott will Gerechtigkeit
 - Der Prophet Amos (Am 1, 1-2 ; 3, 7-8)
 - Soziale und politische Situationen / Amos klagt an (Am 4, 13)
 - Amos ruft zur Umkehr auf und lässt sich nicht zum Schweigen bringen (Am 7)
2. Verantwortliches Reden und Handeln heute :
 - z.B. Franz von Assisi, Martin Luther King, Johann Hinrich Wichern
3. Diakonie ; biblisch-christliche Begründung für diakonisches Handeln
 - z.B. Lk 10, 29-37 / Apg 2, 42-47 / 1. Kor 12 ,1-31
 - Die diakonischen Arbeitsfelder im Überblick

B. Träume und Sehnsüchte

1. Ich bin ich / Mädchen und Jungen / Träume und Ideale / Talente und Grenzen
2. Grenzen überschreiten ? Gründe, Formen und Überwindungsmöglichkeiten der Abhängigkeit
3. Wer steht zu mir ? (Ps 139 ; 27 ; 23, Röm 8, 15-16, Vaterunser)
4. Miteinander neu anfangen (Mt 5, 21-24 ; Röm 12, 21 ;Lk 15, 11-32 ; Mt 8, 1-4)

C. Jesus geht auf Menschen zu

1. Synoptischer Vergleich der drei ersten Evangelien / Verwendung von Erschließungshilfen, z.B. Konkordanz, Bibellexikon, Synopse, Bibel-CD-Rom, geeignete Internetadressen
2. Gleichnisse und Wunder Jesu
 - Menschen sprechen in Bildern : Symbole und Vergleiche
 - Gleichnisse und ihre Bedeutung (z.B. Lk 15, 4-7 ; Mt 20, 1-16)
 - Wundergeschichten- Zeichen der Hoffnung (z.B. Mk 8, 22-25 ;Joh 9, 1-9)
3. Freunde und Freundinnen Jesu - es gab auch Konflikte (z.B. Maria Magdalena , Petrus ...)
4. Brennpunkte der frühen Kirchengeschichte
 - Urgemeinde, Christenverfolgung, Konstantische Wende)

D. Jesus war Jude - das Judentum

1. Das Land Israel - der Staat Israel ; Konflikte bis heute
2. Wesentliche Elemente der Glaubenspraxis von Juden und jüdische Feste (z.B. der Sabbat, Bar Mizwa, Speisevorschriften)
3. Juden und Christen - Gemeinsamkeiten und Unterschiede
 - Glaube an Gott, christliches Glaubensbekenntnis, Person Jesu, Pfarrer und Rabbiner, Kirche und Synagoge, Feste)

KERNCURRICULUM EVANGELISCHE RELIGIONSLEHRE

Klasse 9 und 10

A. Die Bibel verstehen

1. Grundlegende Textformen der Bibel und ihre Merkmale, z.B. :
 - Erzählungen (z.B. Schöpfungserzählungen)
 - Gleichnisse
 - Psalmen
 - Briefe
2. Die Bibel hat eine Geschichte
 - Die hebräische Bibel
 - Das AT bei den Christen
 - Das NT
 - Die Kanonisierung des NT
 - die Übersetzung der Bibel
3. Wie war es wirklich ? Historische Ereignisse und Glaubensaussagen
 - Vergleich der Evangelien - z.B. Petrus in der Bibel
 - Gotteswort und Menschenwort
 - Zugänge zur Bibel (z.B. historisch-kritische Methode, tiefenpsychologischer Zugang, sozialgeschichtliche Bibelauslegung)
4. Die Bergpredigt
 - Seligpreisungen „ Antithesen“
 - Beispiele für Menschen, die nach der Bergpredigt zu leben Versuchten, z.B. Mahatma Ghandi, Martin Luther King.

B. Grenzen des Lebens

1. Schöpfung und Menschenbild
 - Der Mensch als Ebenbild Gottes ; Ehrfurcht vor dem Leben (z.B.Pränatale Diagnostik, Gentechnik, Schwangerschaftsabbruch, Euthanasie, Menschenrechte)
2. Schöpfung und Naturwissenschaft im Wandel der Zeit
 - Dominanzmodell
 - Spaltungsmodell
 - Komplementärmodell
 - Kreationismus
3. Umgang mit Sterben und Tod :
 - z.B. Aktive Sterbehilfe ! Ja oder nein ? Das Hospiz , Klonen zu therapeutischen Zwecken ? Hoffnung über den Tod hinaus ? Christliche Auferstehungshoffnung ; Vorstellungen im Hinduismus Islam im Vergleich

C. Kirche in der Welt

1. Kirche im Nationalsozialismus
 - Antijudaismus und Antisemitismus ; Gründe für die Judenverfolgung seit dem Mittelalter
 - „ Sozialdarwinismus“ bei Hitler
 - Persönlichkeiten, die sich für die Juden einsetzten, z.B. D. Bonhoeffer, T. Wurm , E. von Bodelschwingh
 - Jüd.-christl. Dialog heute

2. Kirche und Politik heute

- Friedensfrage, soziale Gerechtigkeit, ökolog. Verantwortung
Probleme, die heute bewegen
- Utilitarismus in Grundzügen, Notwendigkeit Verantwortung zu übernehmen
- Preis der Freiheit : Moral und Schuld
- Pietismus - z.B. A.H. Francke und die Hallischen Stiftungen
- Jugendkirchen- Chancen sich aktiv am Gemeindeleben zu beteiligen
- Mission- früher und heute (z.B. LK 9,1-6 ; Mt 28,18-20)

3. Gottesvorstellungen

- Luthers Entdeckung der Gerechtigkeit Gottes ; die Reformatorische Entdeckung
- Sich Gott vorstellen ; Gottesbilder in der Bibel und heute
- Gott erfahren ; z.B. Taizé, Kirchentage
- Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen
Konfliktsituationen im NT, z.B. Mk 12, 13-17 ; Apg 5, 17-33 ; Röm 13, 1-7

D. Andere Religionen und Kulturen

1. Die abrahamitischen Religionen

- Gemeinsamkeiten und Unterschiede der drei monotheistischen Religionen : Christentum, Judentum und Islam

2. Der Hinduismus

- Reinkarnation und Auferstehung im Vergleich
- Mahatma Gandhi

3. Der Buddhismus

- Der Religionsgründer Siddhartha Gautama
- Der Weg zum Nirwana
- Der Dalai Lama
- Die heiligen Schriften der drei Buchreligionen und der fernöstlichen Religionen.